

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 8 (1921)
Heft: 11

Rubrik: Literatur und Umschau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

LITERATUR UND UMSCHAU

B. S. A. Ortsgruppe Zürich. Der neue Vorstand der Ortsgruppe Zürich B.S.A. hat sich folgendermaßen konstituiert: W. Henauer, Obmann, Stampfenbachstr. 63; M. Schucan, Schriftführer; H. Oetiker, Säckelmeister; Weideli und A. Hässig, Beisitzer.

Valuta-Möbel. Wir haben früher, besonders in den Jahren 1918 und 1919, an dieser Stelle auf die Gefahr der en gros betriebenen Einfuhr von Valutamöbeln hingewiesen und hierfür bestimmte Beispiele aus Möbelmagazinen und Warenhäusern angeführt. Die Einfuhrziffern für 1919 ergeben sich wie folgt: Die Einfuhr von glatten Möbeln stieg von

Fr. 104,000 1918 auf Fr. 1,000,000 1919, von geklebten Möbeln von Fr. 290,000 auf Fr. 1,700,000; von geschnitzten Möbeln von Fr. 460,000 auf Fr. 2,300,000, von gepolsterten Möbeln von Fr. 100,000 auf Fr. 600,000 in einem Jahr. Hievon wurden 80 % aus Deutschland und Österreich eingeführt. Kennzeichnend ist es, daß die reichen, die geschnitzten Möbel den größten Betrag ausmachen. Im Jahre 1919 haben sich in unserem Lande Tausende von Menschen zu Möbelhändlern entwickelt, die vorher in Kleidern oder in Schmalz gehandelt hatten, aber von Holz oder gar von Möbeln keine Kenntnisse besaßen. Frechheit und

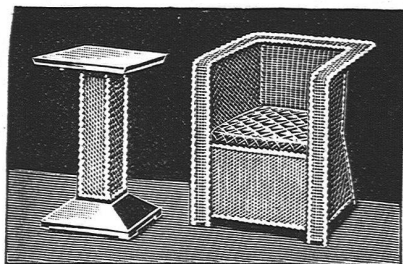
A. & R. Wiedemar, Bern
Spezialfabrik für Kassen- und Tresor-Bau

Bestbewährte Systeme, moderne Einrichtungen

Gegr. 1862 / Goldene Medaille S.L.A.B. 1914 / Gegr. 1862

Peddig-Rohrmöbel

naturweiss oder in jeder beliebigen
Nuance geräuchert



Wetterfeste
Garten- und Terrassenmöbel
Liegestühle — Chaiselongues
verschiedener Systeme

Cuenin-Hüni & Cie.
 ROHRMÖBELFABRIK
 Kirchberg (Kanton Bern)

Illustr. Katalog zu Diensten



**HEIMARBEIT IM
BERNER OBERLAND**

HANDGEARBEITETE
KLÖPPELSPITZEN
HASLISTOFFE
FILETS UND
HOLZSCHNITZEREIEN

Hauptsekretariat in
Goldswil-Interlaken

Haben Sie Bedarf an **PLAN-KOPIEN** (Heliographie, Plandruck, Zinkdruck, ein- und mehrfarbig)
 Wenn ja, wenden Sie sich gefl. an die **oder TECHNISCHEN PAPIEREN**
LICHTPAUS- & PLANDRUCK-ANSTALT ED. AERNI-LEUCH, BERN



Zugriffigkeit war ihnen eigen, um den momentanen Vorteil, da alles in allem handelte, auszunützen. In den Inseraten aber drucken sie in Fettschrift den Vermerk: Möbelverkaufen ist Vertrauenssache.

Der Unfug der Valutaeinkäufe. Unter diesem zutreffenden Titel veröffentlicht ein Gewährsmann aus Konstanz in der „Neuen Zürcher Zeitung“ eine Reihe von Beobachtungen; wir fügen diese Darstellung gerne unserer Umschau ein, da sie eine Bestätigung bietet zu den Befürchtungen, die wir an dieser Stelle des öftern äußerten:

„Durch die Valutaeinkäufe der Schweizer im Rahmen des „kleinen Grenzverkehrs“ (der in Wirklichkeit ein sehr großer Grenzverkehr geworden ist) sind Warenmengen in die Schweiz geschafft worden,

die so groß sind, daß diese Masseneinfuhr auf Jahre hinaus ihre Wirkung ausüben wird. Monatelang schon kommt die Bevölkerung des ganzen schweizerischen Grenzgebietes von Rorschach bis St. Gallen nach Deutschland und kauft. Und wenn einzelne gewünschte Waren an der Grenze nicht zu haben sind, reisen die Besucher auch weiter ins Land hinein. Aber nicht nur die Leute aus den Grenzgebieten kommen, sondern weit ins Land hinein bis über Zürich hinaus kommen Besucher, teils mit Autos, und kaufen und führen aus. Viele Schweizer haben auch einen regelrechten Versand von gekauften Valutawaren für Freunde, Bekannte und Verwandte eingerichtet. Nicht nur Kleider und Schuhwaren werden gekauft (in Masse), sondern

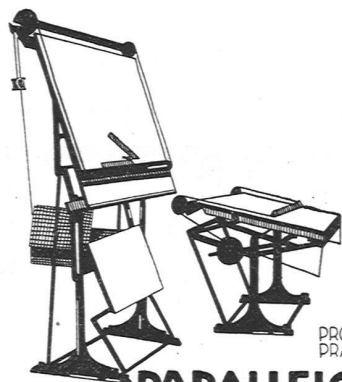
SCHREINEREI-WERKSTÄTTEN / LENZBURG

S. W. B.

ALFRED HÄCHLER

S. W. B.

EINZELAUFTRÄGE UND GESAMTE INNENEINRICHTUNGEN NACH
EIGENEN UND GEGEBENEN ENTWÜRFEN IN FEINSTER AUSFÜHRUNG



PARALLELO ZEICHENTISCH

Mit einem Finger
verstellbar,
trotzdem unbedingt
zeichensicher.

Mathematisch genaueste
Schienenführung.

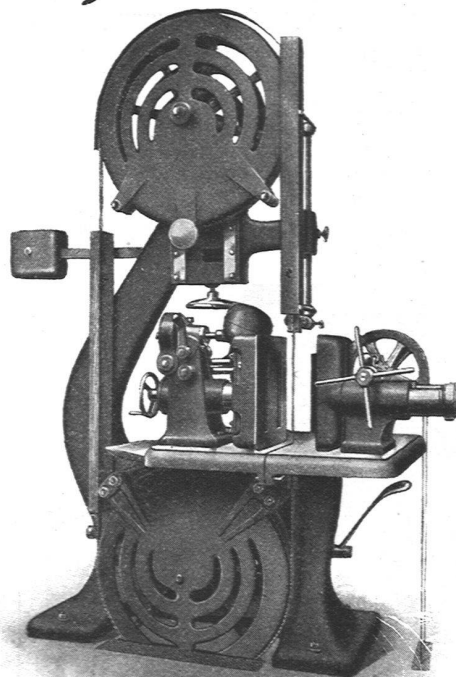
GEBRÜDER
SCHOLL
POSTSTRASSE 3 ZÜRICH

Verlag Benteli A.-G., Bümpliz

**Einfache
schweiz. Wohnhäuser**

mit 290 Abbildungen und 6 Beilagen Fr. 4.80

Rauschenbach



Moderne Holzbearbeitungsmaschinen und Transmissionen
Schweizerfabrikat

Maschinenfabrik Rauschenbach A.-G.

Schaffhausen

auch Spielwaren aller Gattungen und Arten, Korbwaren und Eisenwaren in Menge, Beleuchtungsartikel, elektrische und andere Bügeleisen, Kochtöpfe, Geschirre in Emaille und Aluminium, Waschgarnituren, Bücher, Musikalien, Instrumente, Schulhefte und alle andern Schulartikel, Bilder, Spiegel, Jagdgewehre, Gummiwaren, sanitäre Gegenstände und Geräte: kurzum eben alles. Auch Schweizer Verkaufsgeschäfte sollen sich teils sehr wesentlich mit deutscher Valutaware eingedeckt haben. Die Folge wird sein, daß die Verkäufe der deutschen Geschäfte in die schweizerischen Grenzgebiete im Rahmen des kleinen Grenzverkehrs auf Jahre hinaus brach liegen werden; denn die Schweizer Bevölkerung ist versorgt. Die weitere schwere Folge ist, daß aus dem gleichen Grunde des Versorgungseins auf Jahre hinaus die schweizerischen Verbraucher nichts zu kaufen nötig haben außer Lebensmitteln. Dieser Umstand ist sehr schwerwiegend sowohl für die schweizerische Industrie wie für den Handel. Neben den oben aufgeführten Haupt- oder Großgegenständen ist auch eine Menge kleinerer Artikel täglich in Menge ausgeführt worden: Stöcke, Schirme, Brieftaschen, selbst Reitpeitschen und Sporen, Geldbörsen, Bestecke, Taschenmesser, Rasierapparate, Krautwatten, Seifen, Parfüms, photographische und andere Apparate, aber auch sehr viele Instrumente und Handwerkzeuge für alle Berufe.



CLICHÉS JEDER ART
BALMER & SCHWITZER AG
BUSAG BERN ZÜRICH



SMITH PREMIER Nr. 10

mit **VOLLTASTATUR**

die bestens bewährte, bequemste, leistungsfähigste und solideste Schreibmaschine der Welt!

SMITH PREMIER Nr. 30

mit **Umschaltungs- (Universal) -Tastatur**

Die Smith Premier mit Umschaltung ist eine Schreibmaschine, die sich seit fast zwei Jahrzehnten ebenfalls bestens bewährt hat und deren Fabrikation (mit wesentlichen konstruktiven Verbesserungen) nun unsere Firma übernommen hat. Die Maschine ist in der Schweiz in über 10,000 Exemplaren verbreitet und wegen ihres außerordentlich leichten Ganges sehr beliebt.

Illustrierte Prospekte gratis und franko

Smith Premier Typewriter Co., Bern
 Basel, Genève, Lausanne, Neuchâtel, Luzern, Zürich



MAX ULRICH
ZÜRICH 1

SPEZIALGESCHÄFT FÜR FEINE BAUBESCHLÄGE

Permanente Ausstellung / Gediegene Auswahl
 in alten Modellen und altfranzösischen Stil-Arten
 / Bronzes d'Art und Kunstschmiede-Arbeiten /
 Anfertigung von Beschlägen nach Zeichnungen

PHOTOGRAPHIE

Spezialität in Architektur-Aufnahmen

Techn. Konstruktionen, Intérieur, Maschinen etc.
 Aufnahmen für Kataloge und Werke aller Art

H. Wolf-Bender, Kappelergasse 16, Zürich
 Atelier für Reproduktionsphotographie



EIN BLICK ÜBERZEUGT
 VON DER WIRKUNG DES
KAMINEINSATZES „SIMPLEX“
 + PT. No. 67200
 EINFACHSTE, BESTE, BILLIGSTE U. ÄSTHETISCH
 EINWANDFREIESTE ART DER VERBESSERUNG
 DES ZUGES VON HAUS- UND FABRIKKAMINEN
 PROSPEKTE GRATIS UND FRANKO
BETONBAUG. - JACOB TSCHOPP, BASEL - TELEPH. 414

Auf Jahre und Jahrzehnte hinaus haben sich viele Schweizer eingedeckt. Ich sprach mit einem Eidgenossen aus dem St. Galler Gebiet: er ist vierzig Jahre alt und hat 25 Paar Schuhe auf Vorrat (bis zum achtzigsten Jahr, meinte er). Ich sprach mit einem Landwirt bei Herisau: Er hat für 60,000 Mk. Stoffe auf Vorrat. Ich sprach mit einer Dame aus Zürich: Sie hat Wäsche für zwanzig Jahre und Kostüme (und Stoffe) für sich und ihre Töchter auf zehn Jahre. Ich sprach mit Handwerkern aus verschiedenen Kantonen: sie haben Handwerkszeuge und Geräte fürs ganze Leben für sich und ihre Gesellen, auch wenn noch einige Gesellen hinzukommen sollten. Ich sprach mit einem jungen Mann aus Luzern: er ist für sechs Jahre versorgt. Außerdem hatte er eine Geige für 1300 Mk. gekauft. Er meinte, sein Maitli müsse geigen lernen. Das Maitli muß aber erst geboren werden! Der billige Einkauf für die Schweizer ist für den einzelnen persönlich zweifellos ein Gewinn. Aber nur für den Augenblick. An den Folgen der Masseneinfuhr jedes einzelnen, deren Gesamtsumme sich nicht schätzen läßt, hat jeder einzelne in Kürze oder

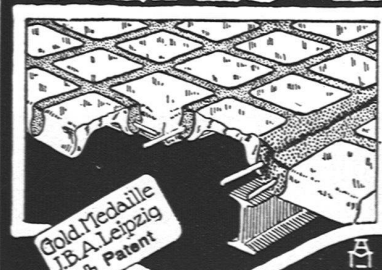
Jeuch, Huber & Cie
BASEL-ZÜRICH
METTLACHER
BODEN & WANDPLATTEN

F. SCHWEIZER · NIDAU
KUNSTSTEINFABRIK
 Lieferant der **BANKVEREIN BIEL**
KUNSTSTEINE **BAHNHOF BIEL /**



HB
 FABRIK MARKE
**EISENBLECH-
 RÖHREN für
 ALLE ZWECKE**
HCH. BERTRAMS · BASEL

GLAS-EISEN-BETON
SYSTEM KEPPLER
Für Fußböden Dächer & Wände
 Große Tragfähigkeit. Billig in der Herstellung.
 Minimale Unterhaltungskosten. Feuersicher.
 Leicht zu reinigen. Kein Anstrich nötig.
Vertriefer:
Rob. Loofer, Zürich 4
 Badenerstrasse 41.



Gold-Medaille
 J.B.A. Leipzig
 & Patent

KEIM'SCHE MINERAL-FARBEN FÜR MONUMENTALE MALEREIEN

Lager für die Schweiz:
CHR. SCHMIDT, ZÜRICH 5, Hafnerstr. 47

Neuere Ausführungen in Keim'scher Technik:

Paul Altherr:	Rathaus Rheinfelden, Fassadenmalerei
F. Boscovitz:	Naturwissenschaftliches Institut Zürich, Wandmalereien
Chr. Conradin:	Schlachtkapelle Saas, Prättigau, Wandgemälde
A. H. Pellegrini:	Schlachtkapelle St. Jakob, Basel, Wandgemälde
E. G. Rüegg:	Stadthaus Schaffhausen, Fassadenmalereien
E. G. Rüegg:	Kantonalbank Herisau, Fassadenmalereien
Aug. Schmid:	Haus zum Schwarzhorn, Stein a. Rh., Fassadenmalereien

Arbeiten von Ammann, Bächtiger, Barth, Bickel, Burgmeier, Cardinaux, Donzé, Hinter, Hunziker, Nüscheler, Oswald, Stiefel, Stocker, Stoecklin, de Traz u. a. m.

Rauch's Reform-Rabitz
Leicht, biegsam
einfach, isolierend

Bester Putzmörtel-träger
für Wände,
Decken
Gewölbe
Säulen etc.

Rauch's Reform-Rabitz-Werk
Bühberg (Bern)

Wand- und Bodenbelag

BAUMATERIAL A-G. BIEL

später mitzutragen. Darniederliegen der Einkauf, Arbeitslosigkeit und anderes mehr werden die Folgen sein, die sich jahrelang bemerkbar machen werden. In erster Linie zum Schaden der Schweiz.

Moralisch hat die billige Einkaufsgelegenheit in Deutschland auf einzelne Besucher aber auch Folgen. Mit einigen hundert Franken in der Tasche benimmt man sich, als könne man Dörfer kaufen. Ungeniert fragt man auf der Straße nach nicht gerade den empfehlenswertesten Lokalen. Zur Illustration meldet heute der Polizeibericht u. a.: Gestohlen wurde am 3. d. M. einem Schweizer bei einer Valutareise, vermutlich von einer weiblichen Person, der Betrag von 2000 Mark und später von einem Schlafkollegen der Betrag von 1000 Franken; einem andern Schweizer bei einer ähnlichen Gelegenheit 40 Franken; festgenommen wurden u. a. ja ein Arbeiter aus Rorschach und Schaffhausen wegen unerlaubten Grenzübertretts. Diese Tatsachen besagen gar vieles. Der Deutsche hat sich bisher gar oft Mühe gegeben, im Ausland aufzufallen. Die Schweizer Presse hat dies erst kürzlich wieder hervorgehoben. In dieser Beziehung scheinen sich der Deutsche und der Schweizer nun nichts mehr vorzuwerfen zu haben.

Die Frage bei der Beurteilung der Schäden im kleinen Grenzverkehr ist, wer sich rascher ruiniert: Deutschland durch den Verkauf oder die Schweiz durch den billigen Einkauf. Für die kleine Schweiz ist die gegenwärtige Situation mit ihren Folgen immerhin sehr gefährlich.

K.B.

Schubert und Schramm
Möbelfabrik
Uttwil Thurgau.

Fachblatt für Holzarbeiter, herausgegeben vom Deutsch. Holzarbeiterverband, Berlin. August- u. Septemberhefte. Schriftleitung: Franz Kießner. Beide Hefte enthalten Abbildungen von Arbeiten aus unserem Lande. Und zwar sind es Zimmerausstattungen von einfacher Art, die in der Fachklasse für Innenausbau an der Gewerbeschule Zürich entworfen und in den städtischen Lehrwerkstätten ausgeführt worden sind. Dann einzelne Kleinmöbel aus einem Wettbewerb und schließlich Zimmereinrichtungen der Genossenschaft für Möbilvermittlung des Verbandes Schweiz. Konsumvereine. In einem einleitenden Aufsatz spricht Direktor Altherr über die Bemühungen des Kunstgewerbemuseums Zürich um den einfachen Hausrat, besonders in den Ausstellungen des vergangenen Jahres, zu denen nun noch die Weihnachtsausstellung mit den beiden Zimmern „Qualität und Schund“ hinzukommt. Die Leitung der vorliegenden Zeitschrift hat uns in verdankenswerter Weise die Klischees zur Verfügung gestellt, so daß wir die Arbeiten in dieser Nummer des „Werk“ abbilden können. Es ist erfreulich, wie dieses Fachblatt seit 1909, dem Jahr der Gründung, ausgebaut, in den Aufsätzen und in der Umschau umsichtig geleitet und in den Illustrationen vorteilhaft ausgestattet worden ist.

IN'S FEUER
MIT DEN ÄLTEN
KRALLENTÄFERN
MIT DIESEN SCHMUTZ
& UNGEZIEFER-
WINKELN



RONDA & SWIT
SIND SAUBERE, ELEGANTE &
BILLIGE TÄFER
J. KALIN, OBERWINTERTHUR

MIETVERTRÄGE
liefert
Buchdr. Benteli A.-G., Bern-Bümpliz

ALABASTER

BELEUCHTUNGSKÖRPER

PIERRE FOURNAISE • ZÜRICH

ZOLLIKERSTRASSE 159 — TEL. HOTTINGEN 75.42



M. KREUTZMANN - ZÜRICH
RÄMISTRASSE 37

Buchhandlung für
Kunst, Kunstgewerbe u. Architektur
Auswahlsendungen - Grosses Lager

J. Rukstuhl, Basel

erstellt auf Grundlage vieljähriger Erfahrung

Centralheizungen

aller Systeme

Warmwasser — Niederdruckdampf etc.